

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

193 (17.7.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 193. Zweites Blatt.

Samstag den 17. Juli

1886.

Bekanntmachung.

3.1. Die Beiträge zur **Gemeindekrankenversicherung** und zur **städt. Krankenversicherungsanstalt** für das III. Quartal d. J. sind in der Zeit vom 17. bis einschließlich 24. Juli d. J. bei der städt. Krankenversicherungskasse — Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 13, Eingang vom Marktplatz bei der Hebelstraße oder durch das Hofthor in der Hebelstraße zu bezahlen.

In der gleichen Zeit sind auch die Beiträge der im Stadtteil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherrn an das städt. Sekretariat daselbst Harbstraße 3, zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbediener gegen eine Ganggebühr von 10 Pfg. abgeholt.

Die Kasse ist geöffnet, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Karlsruhe, den 14. Juli 1886.

Krankenversicherungs-Kommission.

Schneher.

3.1.
Wolf.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen in der Stadt Karlsruhe.

Die Beiträge für das III. Quartal 1886 sind von Seiten der Herren Arbeitgeber in der Zeit vom 17. bis einschließlich 24. Juli d. J., vormittags 8 bis 12 Uhr und nachmittags 2 bis 5 Uhr, an unsern Rechnungs- und Kassensührer Herrn Stadtrechner W. Sachs im Rathaus einzuzahlen.

Nach §. 32 unserer Statuten werden die Beiträge, welche innerhalb der angegebenen Zeit nicht bezahlt sind, durch den Kassensführer gegen eine Gebühr von 10 Pfg. eingezogen.

Da die Herren Kassensführer angewiesen sind, nur solche Personen auf Kosten unserer Kasse zu behandeln, welche die mit dem Stempel des laufenden Quartals versehene Mitgliedskarte vorzeigen, so empfiehlt es sich, diese Karten unserem Kassensführer zur Abstempelung vorzulegen, bei welchem auch die abgeänderten Statuten in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 13. Juli 1886.

Der Vorstand.

Spohn, II. Vorsitzender.

G. Bopp, I. Schriftführer.

Bersteigerung von Tuch und Buchskin.

2.1. Aus einem Nachlaß werden am

Montag den 19. Juli l. J.,

Morgens 10 Uhr und Mittags 2 Uhr,

Kaiserstraße 177 im 2. Stock gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

60 Coupons Tuch und Buchskin für Paletots, Sommer-, Herbst- und Winteranzüge, Hosen, in nur soliden deutschen, französischen und englischen Waaren, Bique für Westen; ferner: 1 Ladentisch, 1 Ladenregal, schwarz, 2 Tabourets, 1 Spiegel, 1 Kleiderstod, 1 Gaslüftr, 8 Modellbilder in Rahmen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

L. Ph. Dressel, Waisenrichter-Stellvertreter.

Bekanntmachung.

Laut Beschluß des Stadtrats vom 25. Juni 1886 dürfen fernerhin weder direkte noch indirekte Anschlüsse von Gebäuden mittelst unterirdischer Entwässerungsanlagen südlich der Kurvenstraße hergestellt werden, da

1. der Querschnitt dieses Kanals kaum für die Abwasserableitung der bereits mit demselben verbundenen Häuser genügt,
2. der Kanal nur 30—40 cm unter der Straßenebene liegt, aus welchem Grunde in strengen Wintern ein Zufrieren des Rohkanals nicht ausgeschlossen ist.

Karlsruhe, den 15. Juli 1886.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüd.

Lieferung von Trottoirrandsteinen.

2.1. Die Lieferung von 300 laufenden Metern gerader Trottoirrandsteinen soll vergeben werden. Die Bedingungen liegen in unserm Bureau bis zum

20. Juli, Vormittags 9 Uhr,

dem Endtermin der Vergebung, auf.

Karlsruhe, den 15. Juli 1886.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
Schüd.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 19. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

- 1 Quantum blaue 1/2-Kilo-Düten, 1 Unterbett,
- 2 Unterhaltungsbücher und 1 Kistchen Fettlaugemehl.

Karlsruhe, den 15. Juli 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

2.1. Montag den 19. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich Zähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

- 1 Kanabee mit Hauteuil, 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schreib- und 1 Spielstisch, 1 Oelgemälde von Correggio, 1 großen Brüsseler Teppich und noch verschiedene andere Fahrnisstücke.

Karlsruhe, den 15. Juli 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Douglasstraße 5 ist eine mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit versehene Wohnung von 7 Zimmern, 5 im 3. Stock und 2 im Kellertock, nebst 3 Kammern und 2 Kellerabteilungen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Gottesauerstraße 5 sind im Seitenbau Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Ebenso sind im Vorderhaus Wohnungen von 6 Zimmern etc. theilweise abgetheilt, auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres bei **Philipp Horst**, Waldhornstraße 21.

Herrenstraße 34 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Karlstraße 9 ist eine im 3. Stock gelegene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, vom 23. Oktober a. c. ab oder auch schon früher zu vermieten.

*2.1. Luisenstraße 83, im Neubau, gegenüber dem Lehrerseminar, sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Bu erfragen daselbst im 1. Stock.

*2.1. Rüppurrerstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*3.1. Schützenstraße 7 ist im Rückgebäude eine helle, freundliche Wohnung (mit Balkon und Aussicht auf die Gärten), bestehend aus einem geraden und 3 hellen, schönen Mansarden nebst Küche, an eine ruhige, womöglich kinderlose Familie auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Hintergebäude, parterre.

* Schützenstraße 21 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock zu erfragen.

* Steinstraße 16 ist im 3. Stock des Vorderhauses auf 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Wegen plötzlicher Verlegung ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Alkov und Zugehör sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 2 im dritten Stock.

* Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist wegen Wegzug auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Werberplatz 25.

Auf 23. Oktober

ist in einer sehr gangbaren Straße eine Wohnung ebener Erde, mit einem Laden, 3 Zimmern, Küche, Keller und Hofraum mit Einfahrt billig abzugeben. Näheres Durlacherstraße 34, parterre. 2.1.

Kaiserstraße 141

(Marktplatz und Kaiserstraßen-Ecke) sind zu vermieten: eine Wohnung in der Bel-Etage von 4 großen, schönen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör, und eine Wohnung im 3. Stock von 4 großen, schönen Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres bei **N. A. Adler**, Kaiserstr. 125, im Laden. 3.1.

Laden-Gesuch.

*2.1. Ein geräumiger Laden wird in guter Lage für ein reinliches Geschäft mit oder ohne Wohnung zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Z. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* In der Hirschstraße ist ein großes, nach der Straße gehendes, sehr elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Erdbrunnenstraße 21, zwei Treppen hoch, sind drei gut möblierte Zimmer zusammen oder einzeln sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

*2.1. Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist bis 1. August zu vermieten: Bahnhofstraße 52, eine Treppe hoch.

* Birkel 8 ist im Seitenbau ein Mansardenzimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stock.

* **Girschstraße 12** finden 2 ordentliche Arbeiter reinliche Schlafstellen.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Schützenstraße 32.

* Bähringerstraße 14 sind zwei fein möblierte Parterrezimmer zusammen oder einzeln auf 1. August oder später zu vermieten.

* Ettlingerstraße 25 sind zwei schöne, große, ineinandergehende Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

Ablerstraße 6 sind 2 Maniardenzimmer, auf die Straße gehend, bis 1. August zu vermieten. Näheres ist im Spejereiladen zu erfragen.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer, event. mit Pension, wird gesucht. Offerten unter J. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein möbliertes Zimmer wird von einem jüngern Herrn in der Akademiestraße oder in der Nähe derselben sofort zu mieten gesucht. Offerten sub A. H. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf sofort gesucht von Frau Sido, Waldstraße 34.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sofort in Dienst gesucht. Zu erfragen Karlstraße 45 im Laden. — Dasselbst ist auch ein unmöbliertes Zimmer auf den 23. Juli oder 1. August zu vermieten.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet Stelle. Näheres Waldstraße 30 im Spejereiladen.

Zwei anständige junge, brave Kindermädchen finden sogleich gute Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Ich suche sofort als Aushilfe ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen und die Haushaltsgeschäfte besorgen kann. Je nachdem könnte die Stelle auch für die Dauer sein.

Frau Roos,
Stephanienstraße 62 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Douglasstraße 26 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, willig Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse hat, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen Birkel 28, parterre.

Ein angehender Commis findet auf 2 Monate eine Stelle: Waldstraße 62.

Stellen-Anträge.

2.1. Ein am Schmelzfeuer, Schraubstock und der Drehbank erfahrener Reparateur findet dauernde Beschäftigung bei Gebrüder Buhl in Ettlingen.

Eine perfekte

Jungfer,

welche gut schneiden und etwas serviren kann, findet sofort gute Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Gesucht

wird eine gesunde Person zur Verpflegung einer kranken Person. Zu erfragen Spitalstraße 23, parterre.

Ein junges Mädchen anständiger Eltern wird per sofort in ein feineres Detailgeschäft in die Lehre gesucht unter günstigen Bedingungen. Offerten unter Nr. 363 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

* Eine gesunde Ehenkammer sucht sogleich oder später für hier oder auswärts eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 36 im 2. Stock.

Kellnerin,

eine tüchtige, gewandte, sucht sogleich hier oder auswärts Stelle durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Kellner-Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen Jungen mit guter Schulbildung wird in einem Gasthof oder in einer Restauration eine Lehrstelle gesucht. Offerten unter A. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kasse.

Eine schwarz-weiße Kasse mit kleinem schwarzem Flecken am Unterkiefer, auf den Namen „Bussy“ hörend, hat sich verlaufen. Um Auskunft wird höflichst gebeten: Deuglasstraße 1. 2.1.

Zu verkaufen.

* Ein Kanada und zwei englische Pintschersbüchsen, schwarz mit gelben Abzeichen (kleinste Klasse), sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 14.

Sunde-Verkauf.

Zwei Mattenfänger, echte Kasse, sowie ein Pintschers sind billig zu verkaufen: Ecke der Kaiser-Allee und Schillerstraße.

Lapins zu verkaufen.

* Eine ganze Zucht echter, französischer Lapins (véritable race bellétière) ist um billigen Preis zu verkaufen. Liebhaber können dieselben täglich ansehen: Waldstraße 79 im Hinterhaus, parterre.

Billig zu verkaufen:

zwei eiserne Säulendfen, beinahe neu, sowie ein Eichhörnchenkäfig: Herrenstraße 19 im Hof.

Zu verkaufen:

1 Nips-Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Bettkanapee mit Schublade, Rohrfauteuils und einzelne Halbfauteuils aller Art, gebrauchte Rohrbaarmatratzen, neue und alte Betten sind billig zu verkaufen: Waldstraße 7.

* Französische, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Schifffonnières, ein- und zweithürige Kästen, verschiedene Kanapees, Chaises-longues, Fauteuils, Nachttische mit Marmor, Spiegelschrank, Küchenschränke, verschiedene Stühle, Federrosse, Rohrbaar- und See gras-Matratzen, Spiegel, Federbetten, ein weniggebrauchter Kleiderkasten sind billig zu verkaufen: Ecke der Krieg- und Kronenstraße bei A. Schuppin.

* Zu verkaufen ist ein noch gut erhaltenes Messergeräth: 1 Fleischwäge, 1 Schnellwaage, 1 Bürstspitze, sämtliches Kesselgeschirr und sämtliche Messer und Haubeile und sonstiges Geräth. Zu erfragen Luisenstraße 40 im 3. Stock.

* Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: ein gut erhaltener Kochofen und eine große Krautstange, ferner ein großer und drei kleine Käfige, zusammen 2 Mark: Spitalstraße 30.

Eisschrank,

ein fast neuer, zweithüriger, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch.

Marmor-Kamine (Cheminées), drei neue, französische, sind billig zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 6 im Laden. 3.1.

Champagner-Kisten,

eine größere Anzahl, werden abgegeben im Hotel Erbprinz.

Hauskauf-Gesuch.

* 3.1. Zwischen der Herren- u. Karlstraße wird ein Haus mit 3500—4000 M. Anzahlung, welches sich für einen Geschäftsmann eignet, zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter A. B. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nachhilfestunden

erteilt ein der Schule entlassenes braves Mädchen. Offerten unter A. Z. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lebende Forellen,

Male u. Schleien

sowie

lebende Krebse

in jeder Größe und zu billigsten Preisen sind fortwährend vorrätzig bei

L. Haas,
Akademiestraße 46.

! Apfel-Weine!
feinste Qualität, eingetroffen bei
Carl Malzacher,
Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Zum Ansehen
empfiehlt in nur bester Waare:
Fruchtbranntwein
per Liter 40 und 45 Pf.; ferner
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser
billigt
Hermann Burkart,
3.1. 40 Adlerstraße 40,
dem Hotel Prinz Max gegenüber.

Frische Rehbraten,
schöne junge Gännen,
junge Enten,
junge Gänse
in frischer Waare fortwährend vorrätzig.
L. Haas,
Akademiestraße 46.

Frische Felchen
— Stück 75 Pfennig —
neue holl. Wildner-Häringe
— Superior —
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

1^a neue holländ. Vollhäringe
empfiehlt billigt
Hermann Burkart
2.1. 40 Adlerstraße 40,
dem Hotel Prinz Max gegenüber.

Prima neue
grüne Kernen
empfiehlt 3.1.
Fried. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Neue Grünkern
empfiehlt 2.1.
Franz Röttinger,
Ludwigsplatz 61.

Neue
grüne Kernen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue
„Grünkerne“
empfiehlt billigt 2.1.
Carl Klein,
Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße.

Prämiiert Antwerpen und Köln 1885.
Cocosnussbutter,
 reines Naturprodukt, beste und gesündeste Koch- und
 Backbutter, größte Ersparnis weil billiger und $\frac{1}{4}$
 ausgiebiger als alle andern Speisefette. Preis
 55 Pfennig per Pfund.
G. Starke, Kaiserstraße 161 (Eingang Ritterstr.).
Witesser, Finnen, Wickeln, Higblätterchen
 und **Sommersprossen** werden durch **Frehn's**
Sandmandelklee völlig beseitigt. Büchse
 à 60 Pf. und 1 M. bei **Friedr. Blos,**
 F. Wolf & Sohn's Detail, Kaiserstr. 104. 13.7.

Spitzen
 weiss, crème und farbig.
 Grosse Auswahl, enorm billig.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189. 4.3.

Kinderkleidchen
 (Blousenfaçon)
Mark 1.00
 empfehlen
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Tüll-Corsets,
 nach **Maass** aus bestem engl. Tüll, mit
Spizel und alle anderen **Façons** und
 in allen **Farben** empfiehlt
Karoline Stein-Denninger,
 84. Waldstraße 36.

Schürzen
 für **Damen, Mädchen** und
Kinder
 aussergewöhnlich **billig.**
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Robert Weiss, Juwelier,
Kaiserstrasse 215,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager zu
Tauf- und Hochzeitsgeschenken,
Trauringe in grösster Auswahl. Re-
 paraturen prompt und billig. 3.3.

**Hochzeits-, Verlobungs-
 und
 Gelegenheits-Geschenke,**
 neueste
 kunstgewerbliche Erzeugnisse,
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.

Toilette-Spiegel,
Reisepiegel, Handspiegel, Taschenspiegel
 in großer Auswahl. 2.1.
Ad. Kleiser, Kaiserstraße 92.

Nürnberger Spielwaaren!
 Galanteriewaaren, Sommerspiele. — Nur für
Wiederverkäufer! — Probefortimente
 24 Stück versch. 50 Pfa.-Artikel oder 12
 Duzend 10 Pfa.-Artikel in Postkisten à
9 M.
Neueste Schmucksachen
 für 5—50 Pfa.-Wert. — Preisliste mit Abbildung.
Friedr. Ganzenmüller in Nürnberg

**Saftpressen, verschiedene,
 Bohnenschneider,
 Bohnenabzieher,
 Rettigschneider, 2.1.
 Krauthobel,
 Gurkenhobel**
 empfiehlt in größter Auswahl zu
 billigsten Preisen
Heinrich Lange,
 28 Herrenstraße 28.

Heidelberger Festzug
 von Prof. **Hoff** und **Kley.**
 — Preis **M. 1.—** —
 bei **Müller & Gräf.**

**Feuer-, Fall- u. einbruchsthere
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
 Schränke** empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe.
 Erbprinzenstraße 24.

Reparaturen
 an **Schiefer-, Holzcement- und Dach-
 pappe-Dächern** werden prompt und bil-
 ligst ausgeführt.
Dachdeckungs-geschäft
Fr. Köster,
 Mümpurrerstraße 94.

Weißbuchenæs Abfallholz,
 vollständig trockenes, auch zum Anfeuern geeignet,
 ist stets vorrätzig in der Schubleistenfabrik **Am-
 lienstraße 47** und wird bei Abnahme von 5 Ctr.
 à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Be-
 stellers geliefert. Bei größerer Abnahme ent-
 sprechend billiger.

Zwiebelfuchen
 jeden Sonntag von 10 Uhr, sowie täglich frischen
Obst- und Käsefuchen bei
Fried. Appenzeller,
 Kaiserstraße 71.

Zum großen Schoppen
 in **Maximiliansau (Pfalz).**
 Neu eingerichtete Gartenwirtschaft, reine
 Weine, **eigenes Gewächs,** vorzügliche
 Sorten Biere vom Faß, täglich frisch gebäckene
 Fische empfiehlt bei reeller und billiger Be-
 dienung bestens
Karl Bried, Gastwirth.

Todes-Anzeige.
 * Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute
 Vormittag unseren lieben Gatten, Vater und
 Schwager
Georg Karl Wolf,
 Kanzleidiener bei Großh. Oberlehrerath,
 nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jen-
 seits abzurufen.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 18 d. M.,
 Nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.
 Dies statt besonderer Anzeige.
 Karlsruhe den 16. Juli 1886.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Codesnachricht.
 An Stelle besonderer Anzeige thei-
 len wir Freunden und Bekannten mit,
 daß unsere liebe Mutter, Schwester
 und Großmutter
Frau Wilhelmine Küenzle Wwe.,
 geb. Simbel,
 nach längerem Leiden gestern Abend
 sanft entschlafen ist.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Georg Küenzle.
 Karlsruhe, den 16. Juli 1886.
 Die Beerdigung findet Samstag den
 17. Juli, Abends 5 Uhr, vom Trauer-
 hause, Ritterstraße 30, aus statt.

**IX. öffentliche Sitzung der Generalsynode
 der evangelisch-protestantischen Kirche
 im Sitzungssaale der II. Kammer.**
Tagesordnung
 auf
Samstag den 17. Juli, Morgens 9 Uhr.
 1. Anzeige neuer Eingaben.
 2. Bericht des Ausschusses 4:
 Die Vermehrung des Religionsunterrichts
 betreffend.
 3. Petition von Hornberg zu §. 16 der Kirchen-
 verfassung.
 4. Antrag des Ausschusses 2:
 Den §. 40 der Wahlordnung betreffend.
 5. Bericht des Ausschusses 5:
 Ueber den Baukollektionsfond und die allge-
 meine Kollekte.
 6. Interpellation:
 Die Besetzung der Pfarren nach §. 97 a
 Kirchenverfassung betreffend.

Botanischer Verein.
 Ausflug Samstag den 17. Juli nach Ettlingen.
 Abfahrt 2 Uhr mit dem Lokalzug.



Heute Samstag Abend $\frac{1}{9}$ Uhr **Stall.** Um
 zahlreiches Erscheinen ersuchen
Die 3.

Liedertafel.
Sonntag den 18. Juli bei günstiger
 Witterung **Gartenfest** im Stephanien-
 bad Veiertheim, wozu einladet
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

15. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17½	27" 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	"	hell

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
 16. Juli. Josef Müller von Steinsfurt, Fiskus hier,
 mit Marie Lorenz von hier.
 16. " Leo Knapp von Reichenthal, Küfer hier, mit
 Elisabeth Jung von Muggensturm.
Geburten:
 11. Juli. Emilie, Vater Peter v. Büren, Kaufmann.
 12. " Anna Klara, Vater Rudolf Oberst, Kaufmann.
 13. " Frieda Hedwig, Vater H. A. Neumann, Klei-
 dermacher.
 13. " Luise, Vater Heinrich Schmitt, Schreinermeister.
 14. " Josef und Karl, Zwillinge, Vater Heinrich
 Künste, Tagelöhner.
Todesfälle:
 15. Juli. Agathe Denzlinger, Kleidermacherin, ledig,
 alt 37 Jahre.
 15. " Wilhelmine Küenzle, alt 74 Jahre, Wittwe
 des Zimmermeisters Küenzle.
 15. " Johann Böbler, Schlosser, ein Ehemann, alt
 37 Jahre.
 16. " Georg Karl Wolf, Kanzleidiener, ein Ehe-
 mann, alt 52 Jahre.



Reisblumen-Puder

aus der ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
ebenso **französische und englische Fabrikate** empfiehlt

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Totaler Ausverkauf.

Um so rasch als möglich vor 23. Oktober fertig zu werden, verkaufe ich sämtliche Waaren 5 Prozent unter dem Ankaufspreis: 4 Stück **Kochherde**, 40 Stück **Oefen**, als: **Amerikaner, Regulirfüllöfen**, andere Sorten **Füllöfen, Ovalöfen, Säulenöfen, Saaröfen, Kohlenkästen, Schürhaken, Kohlenlöfel, Bügeleisen** mit geschmiedeten und gegossenen **Stählen, Kochgeschirr in Kupfer und Messing, emaillirtes und verzinntes**, für Schlosser erste Sorte **Schneidkluppen, Bohrmaschinen** und **Amböse**, aller Art **Ofen** und **Herdrohre** sowie **Ringe**, 4 Stück **Decimalwaagen, Schleifsteine** mit und ohne Kurbel, **Hänge- und Thürschlösser, Kaminzug** und **Einstiegthüren**, 6 Stück transportable **Kesselgestelle** mit **Kesseln** verschiedener Größe bei

N. L. Somburger, Durlacherstraße 34.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit dem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst an, daß ich das **Holz- und Kohlengeschäft** von meinem Bruder **Karl Linck**, Luisenstrasse 38, früher unter der Firma **G. H. Durst**, übernommen habe und in unveränderter Weise en gros und en détail weiterführen werde und bitte daher um zahlreiche Bestellung.

Hochachtungsvoll zeichnet

Fräulein Mina Linck,

Holz- und Kohlenhandlung,
Luisenstrasse 38.

Restauration zum goldenen Becher,

Ecke der Kaiser-Allee und Schillerstraße.

Heute Abend **Einweihung des goldenen Bechers** mit **Konzert**. Der Becher wird mit einem feinen Stoff **Printz'schen Lagerbiers** gefüllt. Zum Besuche lade ich Freunde und Bekannte höflichst ein.

Achtungsvollst

Josef Karg.

Karlsruhe, den 17. Juli 1886.

Freunde

übernachteten hier vom 15. bis 16. Juli.

Bahnhof-Hotel. Stern, Beamter v. Prag. Fr. Bornemann, Dr. v. Hannover, Döppel, Kaufm. von Mühlbach. Herz, Kfm. m. Frau v. Köln. Bendheim, Kfm. v. Frankfurt. Acker, Kfm. v. Stuttgart. Engenheimer, Kfm. v. Preußen. Vár, Kfm. v. Bruchsal.

Frdprinzen. Bevering u. Sinn, Kf. v. Frankfurt. Christiani, Kauf. Telegraphentst. v. Berlin. Frank u. Augustin, Kf. v. Köln. Werther, Kfm. v. Darmstadt.

Geist. Fröhlinger u. Weintz, Kauf. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v. Kehl. Rosenheim u. Salomon, Kf. v. Köln. Bacher, Kfm. v. Hamburg. Schlenke, Kfm. v. Schramberg. Reiser, Kfm. v. Mannheim. Marschall, Kaufm. v. Magdeburg. Sommer, Fabr. v. Rempten.

Haberstroh, Fabr. m. Frau v. Haslach. Frank, Bezirks-Physiker v. Lichtenen. Chally, Bankler von Paris. Käpfbacher, Studienlehrer, G. u. A. v. Rumme, u. Spetz, Pensionäre, u. Krause u. Ugel, Kauf. von Frankfurt. Löwenthal, Kfm. v. Mainz. Fang, Kfm. v. Düsseldorf.

Neun, Kfm. v. Darmstadt. Deder, Kfm. v. Kaiserslautern. Jochen, Kfm. v. Mehlis.

Grüner Hof. Gomer, Kfm. v. Schramberg. Goll, Kfm. a. Texas. Selzer, Kfm. v. München. Dubs u. Hildebrand, Kf. v. Berlin. Kurz, Kaufm. v. Freiburg. Knittel, Kfm. v. Straßburg. Benedl, Zollinsp. v. Oldenburg. Dr. Gebhard, Lehrer von Breslau. Cordier u. Leonard v. Paris. Seger v. Außburg. Fuhrer m. Frau a. Amerika.

Hotel Germania. Graf Drobati, Gutbesitzer v. Genf. Dr. v. Maralt v. Basel. Baron v. Gröschhausen v. Rosen. Kf. Landmann v. Bregl. v. Gießen. Weber, Fabr. v. Heidelberg. Frau Allord, Privat. v. Brüssel. Dr. Sachs, Priv. v. Wiltberg. Dr. Gebhardt, Arzt v. Frankfurt. Nothe, Kfm. v. Gießen. Langen, Kfm. v. Gießen. Thierzy, Kaufm. v. Basel. Schön, Kfm. von Berlin. Köpfer, Kfm. v. Birmasens. Hammer Schmidt, Kfm. v. München. Singer, Kaufm. v. Kaiserslautern. Moser, Kfm. v. Mühlbach. Stepermann, Kfm. von Freiburg.

Hotel Große. Dr. Wilsky, Lindenstädt, Wittstock,

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Fr. Müller in Karlsruhe

Reisflod u. Redlich, Kf. v. Berlin. Thalbert, Amtsgerichtsrath, u. Stephan, Privat. v. Meßlar. Deuser, Kfm. v. Mühlbach. Weinberg, Kfm. v. Grefeld. Eisenbeis, Kfm. v. Neustadt. Moses, Kfm. v. Länderscheid. Wächter, Kfm. v. Weissen. Gieseler, Kfm. v. Gießen. Uhrmann, Kfm. v. Stuttgart. Herlich, Kfm. v. Schweinf. Knoblauch, Kfm. v. Frankfurt. Lehning, Kfm. v. Grefeld. Genselbey, Kaufm. v. Neuenhof. Galdich, Kfm. von Kreischa. Müller, Kfm. v. Erfurt. Koltzoff, Kfm. von Bremen.

Hotel Steffeth. Frau Schöneberger v. Menzingen. Wehling m. Schwester, u. Gschlein, Kfm. v. Weilin. Baldauf, Fabr. v. Stauken. Schott, Direktor, u. Fuchs, Kfm. v. Heidelberg. Seidler u. Kaufmann, Kauf. von Nürnberg. Sieber, Kfm. v. Bielefeld. Bache, Kfm. m. Frau v. Gieselnath. Lang, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Fr. Gde v. München.

Hotel Victoria. Le. v. Kfm. v. Frankfurt. Buch, Kfm. v. Stuttgart. Levin, Kfm. m. Frau v. Gießenheim. Biedermaier, Kfm. v. St. Gallen. Papper, Fabr. m. Frau v. Gotha.

Prinz Max. v. d. Verle v. Kassel. Müller u. Merlein v. Rudesheim. Pachenmayer m. Frau v. Stuttgart. Messoth m. Frau, Jaffner u. Hauff v. New-York. Ehardt m. Fräulein v. Frankfurt. Weyer, Bahnbeamter v. Jülich. Gierle, Weinautbes. v. Frankweiler. Hell, Insp. v. Darmstadt. Prell, Kfm. v. Mainz. Beninghausen, Kfm. v. Grefeld. Jallies u. Girsberg, Kf. v. Berlin. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Würzweiler u. Marx, Kf. v. Mannheim. Koppmann, Kfm. v. Frankfurt. Littauer, Kfm. v. Gießen. Müller, Kfm. a. Schlesien. Wanteuffel, Kfm. v. Offenbach.

Gottesdienst. — 18. Juli.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Kngabo.
 - 9 Uhr **Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.:** Herr Professor Kiefer.
 - 10 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Dekan Zittel.
 - 10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpf. Schmidt.
 - 10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Stadtpfarrer Schüa von Heidelberg.
 - 12 Uhr **Prinzhofkirche:** Hr. Stadtpfarrer Gleis.
 - 4 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Gleis.
- Christenlehren:**
- 12 Uhr **Kreuzstraße 15:** Hr. Stadtpfarrer Schmidt.

Dialanienhandkirche.

- Samstag den 17. Juli, Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
- Sonntag den 18. Juli, Vormittags 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
- Abends 7 1/2 Uhr Herr Pfarrer Walter.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

- Sonntagsschulen der Stadtmiffion:**
- 8 1/2 Uhr } im Vereinshaus.
 - 11 1/2 Uhr } Sommerfrisch.
 - 11 Uhr: Jugarten.
 - Abendgottesdienst 6 Uhr: Herr Dekan Bähr (Offenburg).

8 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungsaal Herrenstr. 62: Herr Stadtmiffionar Mayer.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 Uhr Frühmesse.
 - 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 - 8 1/2 Uhr **Militärgottesdienst:** Herr Divisionspfarrer Berberich.
 - 9 1/2 Uhr **Hauptgottesdienst:** Herr Kaplan Brettle.
 - 11 1/2 Uhr **Kindergottesdienst:** Hr. Kaplan Martin.
 - 2 1/2 Uhr **Christenlehre.**
 - 3 Uhr **Vesper.**
 - 7 Uhr **Jubiläumsonntag.**

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpf. Bodenstein.
- Evangelische Gemeinschaft:** Im Saale des Dr. Schäffer, Ecke der Bahnhof- und Martenstraße 1, Nachm. 4 1/2 Uhr.
- Methodistengemeinde:** im **Betsaal, Zirkel 19a**, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr.

English Services.

- Morning 11.30 at the Diaconissen-Haus with Holy Communion Church, Corner of Leopold- and Sophienstrasse.
 - Evening 6.—
- Rev. J. B. Harding, Chaplain, B. A., Gartenstrasse 11.